



Spielplan 10-12/2007

Die neue Produktion des
theaterforum kreuzberg

Das **theaterforum kreuzberg** wurde vor 21 Jahren, im November 1985, eröffnet. Seit 1996 ist die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder die längst vergessen sind: Ghelderode, Tardieu, Gozzi und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit diesen ‚Ausgrabungen‘ hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen.

Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e.V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e.V.“ mit dem Ziel, das Theater zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf die Unterstützung unseres Publikums angewiesen. Mit ihm wollen wir als Ensemble in einen lebendigen Dialog eintreten und immer stärker zusammenwachsen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen die Aufführung gefallen hat und Sie an unserer Arbeit interessiert sind, möchten wir Sie sehr herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und weitere Förderer des theaterforum kreuzberg zu werben.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel: 612 88 880
oder besuchen Sie unsere Website:

www.tfk-berlin.de

- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e.V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
 - reservieren wir für Sie Premierenkarten
 - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
 - laden wir Sie zum Sommerfest des Theaters ein

theaterforum kreuzberg e.V.
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00
Kontonummer: 66 03 01 42 60



Fußgänger der Luft

von Eugène Ionesco

ein Drama mit Zirkus und Feuerwerk

Premiere am 19. Oktober

**Weitere Vorstellungen vom
20. Oktober bis 2. Dezember**

**theaterforum
kreuzberg**

Eisenbahnstraße 21 – 10997 Berlin
Karten : 700 71 710 – Büro: 612 88 880
www.tfk-berlin.de – Mail: info@tfk-berlin.de

FR 19.10. 20.00 **Premiere**

Fußgänger der Luft

von Eugène Ionesco

ein Drama mit Zirkus und Feuerwerk

Übersetzung Lore Kornell u. Anemone Poland

Eine Produktion des theaterforum kreuzberg



Wie Behringer die Fähigkeit zu fliegen erlangt, wie er sich in die Lüfte erhebt, und was er in der Höhe erlebt - dort, wo Raum und Zeit sich begegnen. Davon handelt Ionescos berühmtes Stück.

„Jeder Mensch kann fliegen, es ist ihm angeboren. Die Menschen haben es nur vergessen, weil sie bequem geworden sind“, das behauptet Behringer und macht es auch gleich vor. Passanten werden aufmerksam, ein Reporter ist zur Stelle, eine kleine Sensation bahnt sich an. Madame Behringer ist das Benehmen ihres Mannes peinlich, seine Tochter aber ist begeistert und will das Fliegen erlernen. In großem freudigem Überschwang steigt Behringer immer höher hinauf bis er verschwunden ist. Von dort oben sieht er die kommenden Katastrophen, die Kriege und Verfolgungen, die Zerstörung der Erde und hinter allem das bodenlose Nichts. Wieder zurück auf der Erde soll er berichten, was er erlebt hat. Man glaubt ihm nicht und wendet sich enttäuscht ab. Niemand will ihm zuhören. Behringer bleibt mit seiner Familie allein zurück.

Mit Situationskomik und pointierten Dialogen, Maskenspiel, Akrobatik und Gesang zeigt Ionesco einen Weg zur Überwindung der Ängste und Schreckbilder, die viele Menschen bedrücken.

„Der Humor bringt uns in ungetrübter Klarheit die tragische oder lächerliche Situation des Menschen zum Bewusstsein. Er ist nicht nur der Inbegriff des kritischen Geistes, sondern der Humor ist die einzige uns gegebene Möglichkeit einer Loslösung von der komisch-tragischen Situation des Menschen auf der Erde, von dem Unbehagen zu sein. Manchmal bringen Komödien die Leute eher zum Weinen als Dramen. Jedenfalls die Komödien, die ich schreibe. Wenn ich ein Drama schreiben will, bringe ich die Leute zum Lachen; schreibe ich eine Komödie, bringe ich sie zum Weinen.“ (Eugène Ionesco)

Regie: Anemone Poland
 Bühne: Robert Schmidt-Matt
 Kostüme: Gertraud Wahl-Deschan
 & Nathalie Fiedermann-Säwert
 Masken: Uwe Krieger
 Artistik: Manne Tscheche
 Lichtdesign: Christoph Wüst

Es spielt das Ensemble des theaterforum kreuzberg:
 Nina Damaschke, Monica Dechau-Pascuta, Tilman Eitner, Laura Haufe, Carsten Jensen, Swantje Maue, Simon Mayer, Judith Rauschtenberger, Susanna Reinhart, Jan Schönberg und Georg Stephan

Eintritt: 16 €, erm. 9 €;
 Gruppenermäßigung ab 10 Personen

Auf Vorbestellung gibt die Regisseurin und Theaterleiterin Anemone Poland eine Einführung in das absurde Theater von Eugène Ionesco im Foyer des Theaters - eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

SA 20.10. 20.00 Fußgänger der Luft
 SO 21.10. 20.00 Fußgänger der Luft
 DO 25.10. 20.00 Fußgänger der Luft
 FR 26.10. 20.00 Fußgänger der Luft
 SA 27.10. 20.00 Fußgänger der Luft
 SO 28.10. 20.00 Fußgänger der Luft

November

DO 01.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 FR 02.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 SA 03.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 SO 04.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 DO 08.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 FR 09.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 SA 10.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 - geschlossene Veranstaltung -
 SO 11.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 DO 15.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 FR 16.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 SA 17.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 SO 18.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 DO 22.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 FR 23.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 SA 24.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 SO 25.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 DO 29.11. 20.00 Fußgänger der Luft
 FR 30.11. 20.00 Fußgänger der Luft

Dezember

SA 01.12. 20.00 Fußgänger der Luft
 SO 02.12. 20.00 Fußgänger der Luft



Fotos: Jochen Melzian